



Tätigkeitsberichte

29. Mai Pouletfräs

Wie jedes Jahr macht uns das Wetter die Entscheidung über die Durchführung des Pouletfrases nicht einfach. Doch frohen Mutes unterhält das Brätliteam schon um 8.00 Uhr bei den Vorbereitungen der Poulets das halbe Dorf Wikartswil. Um 10.00 Uhr treffen sich mehrere Generationen am Bahnhof Walkringen um die Wanderung unter die Füsse zu nehmen. Die diesjährige Route führt uns in die Scheuer, dann steil den Berg hinauf zur Morgenegg, vis à vis vom Gumpi über den Grat zum Brüggbach. Weiter geht's immer noch aufwärts über Wiesen und Kuhweiden zum höchsten Punkt unserer Wanderung, auf die Hammegg. Von dort führt der Weg über die Tanne zum Apéroplatz oberhalb von Lütiwil. Das verdiente Apéro geniessen wir auch ohne Wein und guter Fernsicht sehr. Gestärkt wandern wir weiter über Lütiwil, Buechacher, durch den Adlisberg zur Friedenslinde. Dort warten 20 braungebrannte und lecker aussehende Poulets auf 50 Skiclubmäuler.

Vom Gewitter, das durchs Gürbental zieht verschüchtert, nehmen Einige schon vorzeitig den Rückweg unter die Füsse. Doch das Wetter meint es sehr gut mit uns und die Regenfront zieht neben Walkringen vorbei. So können wir uns gestärkt von Poulets, Bier, Wein, Kaffee und Kuchen auf den Heimweg machen. Der führt uns übers Oberleen in den Friedberg und von dort direkt in den Sternen. Dort gönnen wir uns einen feinen Coupe und lassen den Tag gemütlich und zufrieden ausklingen. Einen herzlichen Dank an das super Brätliteam und an den Fotografen Reto Moser.



14. Juni Frühlingsradtour

Mit 10 Fahrer/innen starteten wir bei angenehmen Temperaturen und eitlem Sonnenschein in die Frühlingsradtour 2014. Sie führte uns gemeinsam von Walkringen nach Worb, Stettlen, Ittigen und Sand nach Schönbühl. Dabei liessen wir es gemütlich angehen und nur der Kiesweg bei Stettlen führte bei einigen zu Schweissausbrüchen©.

In Schönbühl angekommen, ging unsere Radtour auf dem Radweg Richtung Solothurn weiter. Auf dem sehr schönen Radweg genossen wir die Aussicht und den Gegenwind im Gesicht. In Kernenried (Gasthof Löwen) gab es dann Kaffee und Gipfeli und das eine oder andere interessante Gespräch über die Gegend.

Anschliessend radelten wir weiter Richtung Kirchberg, Koppigen - immer noch mit Wind im Gesicht - bis wir in Koppigen dem Wegweiser nach Wynigen folgten und endlich einmal Rückenwind hatten. Im Schützenhaus (Burgdorf) gab es anschliessend etwas Leckeres zu essen und je nach Gemüt auch was Passendes zu trinken.

Nach dem Mittag wurde in zwei Gruppen weiter pedalisiert. Eine Gruppe fuhr über Heimiswil, Lueg, Affoltern nach Lützelflüh, die andere Gruppe direkt nach Lützelflüh. In Lützelflüh angekommen, ging es wieder für fast alle Richtung Schwanden. Der letzte Anstieg hinauf zur Tanne sorgte noch einmal für einen erhöhten Pulsschlag. Letzte Abfahrt über Biglen und schon waren wir wieder in Walkringen. Einige Teilnehmer sassen schon beim Coupe im Bären (der sehr lecker aussah) und tankten ihre Speicher auf.

Die Route war ca. 95 Kilometer lang und im ersten Teil flach ausgelegt. Im zweiten Teil konnte jeder Teilnehmer individuell auswählen, welches Höhenprofil Sie oder Er sich noch zumuten wollte.

Das Wetter spielte wunderbar mit und so konnten wir auch im Jahr 2014 eine unfallfreie und sehr schöne Tour abschliessen. Bis nächstes Jahr...



Tätigkeitsprogramm

31. Aug. Familien-Event
Mit dem Velo starten wir in Walkringen und radeln gemütlich nach Kiesen. Am Waldrand deponieren wir die Bikes. Über einen Barfussweg wird das letzte Wegstück zurückgelegt. An einem kleinen Bächlein kann gebrätelt werden und zum Dessert gibt es sicher ein feines Die Hin- und/oder Rückreise kann auch per Zug oder Auto zurückgelegt werden. Genauere Infos folgen später per Flyer und auf der Homepage.
13. Sept. Biketour
Es ist eine Tour mit zwei Schwierigkeitsgraden geplant. Weitere Infos folgen auf der Homepage.

Infos zum Club, zu allen Anlässen und viele Fotos findest du unter www.ski-sportclub-walkringen.ch